

Trägerverein Erlebnisraum Wald Mittelthurgau

Bericht des Präsidenten Paul Vogt zur 18. Jahresversammlung

Zeitraum Bericht Mai 2019 bis August 2020

Nutzungen des Waldschulzimmer

Im Kalenderjahr 2019 wurde das Waldschulzimmer insgesamt 143 Mal gebucht. Davon entfallen 2/3 auf Buchungen von Schulen und Bildungsorganisationen sowie 1/3 auf Firmen und Private.

Die Belegungszahlen lagen leicht über dem Durchschnitt der vergangenen Jahre und sind sehr zufriedenstellend.

Auch das Waldschulzimmer wurde durch den vom Corona-Virus verursachten Lockdown betroffen. In der Zeit des vollständigen Lockdowns mussten alle Veranstaltungen im Waldschulzimmer abgesagt werden. Als die Schulen dann wieder geöffnet wurden, kehrte schnell wieder der Normalbetrieb zurück. Einige Lehrpersonen entdeckten das Waldschulzimmer in dieser Zeit neu. Es bietet Gelegenheit, Unterricht zu machen und die Abstände zwischen den Kindern genügend gross zu halten. Zudem hat es auch immer genügend frische Luft. Hilfreich war dabei natürlich auch das meist sehr trockene Wetter.

Ferienpass, 10. Oktober 2019 (Karin Stäheli-Giger)

An einem wunderschönen Herbstmorgen starteten wir mit 12 Teilnehmern unser Ferienpass-Angebot in der Waldschule. Zuerst machten wir ein Kennenlernspiel, danach suchten wir gemeinsam verschiedene Utensilien im Wald, die wir später zum basteln brauchten. Anschliessend starteten wir die Suchen nach dem verschwundenen Schatz von unserer Begleitgeschichte. Den gemeinsamen Znüni mit Schlangenbrot, Schoggistengeli und Tee genossen wir alle sehr. Danach bastelten wir verschiedenen Waldbilder und Kunstwerke aus unseren gefundenen Sachen. Mit gemeinsamen Spielen beendeten wir den Tag in der Waldschule.

Märchennachmittag vom Mittwoch, 22.1.20 (Karin Stäheli-Giger)

Bei winterlich kalten Temperaturen fand am Mittwochnachmittag in der Waldschule Weinfelden der alljährliche Märchennachmittag statt. 70 Kinder und 30 Mamis, Papis und Grosseltern fanden den Weg in den Wald. Der Märchenerzähler August Winkler erzählte der gespannt zuhörenden Kinderschar mehrere Märchen von Tieren und Geschwistern. Anschliessend wärmten sich alle gerne am Feuer mit einem heissen Punch wieder auf und die Kinder spielten sogleich weiter im Wald.



August Winkler erzählt Märchen im Waldschulzimmer.

Eröffnung Waldschulzimmer 2020

Die Frühlings-Eröffnung des Waldschulzimmers am Tag des Waldes (21.März) mussten wir wegen der Corona-Pandemie kurzfristig absagen.

Generalversammlung 2020

Auf Grund der Corona-Situation mussten wir die Generalversammlung vom 6. Mai 2020 absagen. Die Mitglieder wurden per Mail oder per Post über die Absage informiert. Gestützt auf die Covid-Verordnung des Bundes wurden die Abstimmungen schriftlich durchgeführt.

Von den 106 angeschriebenen Mitgliedern haben 24 per Mail und 8 per Post ihre Stimme abgegeben. Dabei wurden alle 4 zur Abstimmung gelangten Fragen einstimmig gutgeheissen:

Nr.	Traktandum	Ja	Nein
1	Annahme des Protokolls der Jahresversammlung vom 22. Mai 2019	32	0
2	Annahme der Rechnung 2019	32	0
3	Annahme der unveränderten Mitgliederbeiträge:	32	0
4	Annahme des Budgets 2020	32	0

Besuch im Hudelmoos

Der Vorstand hat am 18. Juni gemeinsam das Hudelmoos in Amriswil besucht. Dabei hat uns Stephan Steger eindrücklich aufgezeigt, wieviel Arbeit und Fachwissen notwendig sind, um ein solches Naturreiservat zu pflegen.

Herzlichen Dank an Hansruedi Gubler, für die Organisation dieses Anlasses.

Infrastruktur

Homepage

Die aktuelle Homepage der Waldschule stammt aus dem Jahr 2003. Im Vergleich zu anderen Web-Auftritten ist unsere Homepage zu wenig übersichtlich. Immer wieder melden sich Leute per Telefon, da sie auf der Homepage die notwendigen Informationen nicht finden. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, die Homepage neu zu gestalten. Dabei sollen die Informationen für die Besucher einfacher zu finden sein. Zudem soll die Möglichkeit geschaffen werden, Unterrichtsvorschläge und die entsprechenden Unterlagen für die Lehrpersonen verfügbar zu machen. Damit soll die Einstiegshürde in das Thema Waldschule für interessierte Lehrpersonen herabgesetzt werden. Die neue Homepage soll noch in diesem Jahr fertiggestellt werden.

Ordnung im Waldschulzimmer

Nach dem Corona-bedingten Lock-Down durften die Restaurants während einiger Wochen keine Gäste beherbergen, aber Mahlzeiten „über die Gasse“ verkaufen. In dieser Zeit wurde in Weinfelden der Drive-Through des McDonalds sehr stark besucht. Etliche Gäste holten sich dort ihre Mahlzeit und setzten sich anschliessend zum Essen ins Waldschulzimmer. Die Folge war ein grosser Anfall an Abfällen im Waldschulzimmer. Ich habe mich deshalb mit den Verantwortlichen von McDonalds getroffen. Die Mitarbeiter von McDonalds gehen nun vermehrt im Waldschulzimmer vorbei, um Abfall einzusammeln. Seither hat sich die Situation wieder verbessert.

Dennoch kommt es leider immer wieder vor, dass unangemeldete Gruppen das Waldschulzimmer nutzen und viel Abfall hinterlassen. Die Arbeit geht uns deshalb nie aus. Mit viel Einsatz räumt der Vorstand jeweils an den Wochenenden das Waldschulzimmer und den Materialraum wieder auf. Unter der Woche können wir uns auf die Unterstützung von Alois Knobelspiess verlassen, der immer wieder aufräumt und auch Reparaturen an der Infrastruktur ausführt.

Herzlichen Dank an alle Vorstandsmitglieder und an Alois Knobelspiess für den Einsatz zu Gunsten des Waldschulzimmers.

Danke

Einzelpersonen

Der Vorstand und verschiedene andere Personen leisten rund um das Jahr viel Arbeit für das Waldschulzimmer. Dafür gebührt ihnen ein herzlicher Dank!

- **Karin Stäheli**, Vertreterin Lehrerschaft Primarschule
- **Urs Keller**, Vertreter Lehrerschaft Sekundarschule
- **Hansruedi Gubler**, Vertretung Bürgergemeinde; Forst
- **Martin Horn**, Aktuar
- **Eugen Schmitter**, Kassier
- **Susanne Kramer**, Beratung / Betreuung Waldschulzimmer und Barfussweg

Weitere Personen die für unseren Erlebnisraum Wald tätig waren und sind:

- **Alois Knobelspiess** Brennholzbereitstellung, Unterhaltsarbeiten
- **Barbara Hauschel** Bearbeitung der zahlreichen Reservationsanfragen
- **Gemeindearbeiter** Pflege und Unterhalt unseres Brunnens und regelmässiges Leeren der Abfallkübel

Rechnungsrevisoren:

Daniel Engeli und Urs Hinnen

Institutionen

Wir bedanken uns auch ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit mit den folgenden Institutionen:

- Der **Bürgergemeinde** für das Gastrecht
- Der **politischen Gemeinde** Weinfelden für die finanzielle Unterstützung und den Support bei der Beseitigung des Abfalls und bei der Pflege des Brunnens
- Der **Schulgemeinde** für den finanziellen Support und die Erledigung der Administration (Reservierungen des WSZ)

Die Waldschule ist ein gutes Beispiel für die gute Zusammenarbeit verschiedener Körperschaften (Bürgergemeinde, politische Gemeinde, Schulgemeinde, Kanton).

Mitglieder und Gönner

Der abschliessende Dank gebührt allen Mitgliedern und Gönnern, denn sie ermöglichen uns die Arbeit für den Erlebnisraum Wald zu Gunsten der Schulen und der Bevölkerung zu tätigen.

Danke auch all denen die den Lebensraum Wald schätzen und diesem Sorge tragen.

Ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und hoffe, dass wir Sie im 2021 wieder zu einer ordentlichen Generalversammlung einladen können.

Freundliche Grüsse

Paul Vogt
Präsident Trägerverein Erlebnisraum Wald Mittelthurgau, Waldschulzimmer
August 2020